

Jahresbericht 2010

Jahresbericht der Präsidentin 3 – 5

Jahresbericht Geschäftsstelle | Veranstaltungen 2010 6 – 8

Mitgliederbestand | Hier ist die Frauenzentrale BE Mitglied | Besuchte Veranstaltungen 9

Personelles 2010 10

Von Graffenried & Partner AG

Vermögensverwaltung | Gestion de fortune



Nidaugasse 35, Postfach 1824, 2501 Biel | Bienne
Telefon +41 32 328 73 50, Telefax +41 32 328 73 59
eMail: info@graffenried-biel.ch
www.graffenried-biel.ch

Vertrauen, Präzision und Reaktion sind auch in unserem
Geschäft Garanten für den Erfolg
Dans notre métier aussi, la confiance, la précision et la réaction
font partie de nos priorités

Eine Tochtergesellschaft der Privatbank VON GRAFFENRIED AG, Bern
Une filiale de la banque privée VON GRAFFENRIED SA, Berne

GEIGER AG BERN

Druckerei und Verlag

DRUCKSACHEN

Bei diesen Preisen werden Sie Augen machen...

Habsburgstrasse 19, 3000 Bern 6, Telefon 031 352 43 44,
Fax 031 352 80 50, info@geigerdruck.ch, www.geigerdruck.ch



Das Jahr 2010 der Frauenzentrale BE war geprägt von Veränderungen und natürlich dem 90-Jahr-Jubiläum. Es war ein bewegtes Jahr, das wir für einmal auch auf bewegten Bildern festgehalten haben.

Aus Anlass des 90-Jahr-Jubiläums entstand ein filmisches Zeitdokument, das Sie als DVD in der Beilage zum Jahresbericht erhalten. Schliesslich war unser Jahresmotto «Bewegung», also bewegen und bewegt werden.

Am 27. 3. 2010 fand die Hauptversammlung zu Ehren des Jubiläums auf dem Bielersee statt. Unsere Mitglieder konnten eine unterhaltsame Fahrt auf dem Schiff bei abwechslungsreichem Wetter geniessen. Neben dem statutarischen Teil bewegten uns die Darbietungen von Esther Hasler und die Vorlesungen von Quintext, 5 Frauen, die speziell für diesen Anlass besinnliche, lustige und nachdenkliche Texte geschrieben haben.

Leider konnte unsere Präsidentin, Kathrin Loosli Kurth aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen.

Kurz darauf gab Kathrin Loosli Kurth aus oben genannten Gründen den sofortigen Rücktritt als Präsidentin bekannt. Wir bedauern dies sehr. Kathrin hat unser «Schiff» während ihrer beiden Jahre als Präsidentin sehr umsichtig und mit viel Elan gesteuert. An dieser Stelle danken wir ihr ganz herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihr gute Besserung.

Darauf hin übernahmen Petra Schmäb und Dorette Balli-Straub das Ruder in einem Co-Präsidium ad interim. Sie wurden dabei tatkräftig unterstützt durch den Vorstand, die Vizepräsidentin Regula Buri und die Geschäftsführerin Regula Furrer. So gelang es uns das bewegte Jahr gut durch sämtliche Klippen zu steuern.

Ende März führte das Ergebnis der Grossratswahlen auch bei uns zu einer grossen Ernüchterung. Der Frauenanteil im Grossen Rat ist trotz aller Anstrengungen gesunken. Das Bewusstsein, dass Frauen paritätisch in jedes Gremium gehören, hat sich bei diesen Wahlen nicht durchsetzen können. Wir werden uns mit den Gründen intensiv auseinandersetzen.

Trotz dieser Enttäuschung haben wir uns bereits mit den National- und Ständeratswahlen im Herbst 2011 befasst. Hier gilt es, einen Rückgang des Frauenanteils zu verhindern!

Ausserdem beschäftigten uns die Vorbereitungen für die «Frauenjubiläen» im 2011. 40 Jahre Frauenstimmrecht und 30 Jahre Gleichstellungsartikel in der Verfassung wollen gefeiert werden. Diese Erfolge sollen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir noch lange nicht am Ziel sind.

Im August und September nahmen wir uns an zwei Retraiten viel Zeit, die Arbeitsweise des Vorstandes der Frauenzentrale BE zu überprüfen und neu zu ordnen. Nach der Mitgliederversammlung 2011 soll die Anzahl der Kommissionen reduziert und mit der Bildung der Strategischen Kommission ein wichtiges Instrument für die Anforderungen der Zukunft geschaffen werden.

Auch im Jahr 2010 wurde das Treffen mit den Grossrätinnen durchgeführt. Mit dem Entwurf des neuen Integrationsgesetzes mit Augenmerk auf den Aspekt «Frauen» konnten wir ein sehr aktuelles Thema besprechen. Der Anlass wurde zu unserer Freude gut besucht.

Mit unserem Gemeinderätinnen-Treffen hatten wir leider weniger Glück. Wegen fehlender Anmeldungen musste der Anlass abgesagt werden.

Die Vernetzung des Vorstandes mit den Mitgliedern ist uns ein grosses Anliegen. Aus diesem Grund besuchten wir diverse Hauptversammlungen unserer Mitgliederverbände und nahmen unser Jubiläum ebenfalls zum

Anlass, die Vernetzung gegen aussen durch die Mitarbeit in Gremien, Besuchen von Fachveranstaltungen etc. zu fördern.

Neben dem Sommerfest am 14. 8. 2010 im Kursaal Bern, war die Trudi-Schlatter-Preisverleihung ein weiterer Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres. Aus Anlass des Jubiläums hatten wir uns entschieden, dieses Jahr den Preis speziell an junge Frauen zu verleihen. Zu unserer grossen Freude konnten wir aus verschiedenen Eingaben auswählen.

Am 26. 11. 2010 konnte die Theatergruppe «Frühstück auf der Szene» den Hauptpreis für ihr Projekt «Zehn Wahrheiten» entgegennehmen. Einen Anerkennungspreis erhielten die beiden Fachangestellten Betreuung, Nadine Rohrbach und Tamara Wampfler für ihre Studienarbeit «Frau in unserer Zeit.... Mehr als nur eine Veränderung?».

Zum Motto des Jubiläumsjahres «90 Jahre – Frauen in Bewegung» führten wir vier Sofagespräche in Bern, Thun, Lyss und Burgdorf durch, die uns Hinweise für die zukünftige inhaltliche Ausrichtung der Frauenzentrale BE geben konnten. Zudem sollen die Ergebnisse des Dialogisierens mit den Mitgliedern als eine der Grundlagen für die künftige inhaltliche und strategische Arbeit der Frauenzentrale BE dienen.

Statistik Vorstand 2010

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr 725 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Dies würde Lohnkosten von ca. Fr. 36'250.– entsprechen (Ansatz Fr. 50.–/Std.).

Im Herbst gingen wir auf die Suche nach einer neuen Präsidentin. Da sich aus dem Vorstand keine Nachfolge ergab, haben wir dieses Ehrenamt ausgeschrieben und konnten vier sehr interessante und geeignete Bewerbungen entgegennehmen. Der Vorstand wird die Bewerberinnen einladen und der Hauptmitgliederversammlung 2011 einen Wahlvorschlag unterbreiten.

Nach 60 Jahren am gleichen Bürostandort haben wir im November, unter grossem Einsatz der Mitarbeiterinnen die Büroräumlichkeiten von der Spitalgasse 34 an die Zeughausgasse 14 gezügelt. Vor allem der Zugangsbereich in der Spitalgasse war für unsere Kundinnen zu einem Problem geworden.

Ein bewegtes Jahr geht zu Ende. Der Vorstand hat sich auch dieses Jahr regelmässig zu monatlichen Sitzungen und zwei Retraiten getroffen. Daneben haben sich die Kommissionen ebenfalls sehr engagiert. Leider musste unsere Vizepräsidentin, Regula Buri aus beruflichen Gründen ihr Amt bereits Ende Jahr abgeben. An dieser Stelle sei ihr und allen Vorstandsfrauen, der Geschäftsleiterin und den Mitarbeiterinnen herzlich für ihr sehr engagiertes Mitarbeiten gedankt.

*Dorette Balli-Straub und
Petra Schmäh
Co-Präsidentinnen*

Wir danken unseren Botschafterinnen für ihr Engagement im Jubiläumsjahr!

Marthe Gosteli, Jaël, Eva Jaisli, Monique Jametti Greiner, Gerda Hauck, Sandy Maendly, Sandra von May-Granelli, Simonetta Sommaruga, Regula Stämpfli.

Die Frauenzentrale BE dankt allen Sponsoren und Spendern für die grosszügige Unterstützung unseres Jubiläumsjahres:

Teilsponsor Mitgliederversammlung
Von Graffenried & Partner AG,
Vermögensverwaltung, Biel

Teilsponsor Sommerfest
Beau Site AG, Bern

Exklusivsponsor Sofagespräch Lyss
Stiftung Vinetum, Biel

Teilsponsor Sofagespräch Burgdorf
Valiant Bank, Bern

Spenden von mehr als Fr. 100.--:
Axa-Winterthur, Agentur Bern Ost
Einwohnergemeinde Thun
Frauenverein Ittigen
Gemeinnütziger Frauenverein
Langnau
Gemeinnütziger Frauenverein
Interlaken
Gemeinde Lyss
Localnet AG Burgdorf
M. Gilardi
G. Hauck
S. Sommaruga

E

in Jubiläumsjahr geht auch an einem Vereinssekretariat nicht spurlos vorbei. Wir durften spannende Veranstaltungen organisieren, erlebten abwechslungsreiche Programme, gute Gespräche und konnten die Kontakte nutzen und geniessen.

Auf der anderen Seite mussten wir als Folge der Mehrbelastung durch das Jubiläum bei den anderen Arbeiten Prioritäten setzen und manche Aufgaben blieben etwas länger liegen oder wurden für den Moment zur Seite gelegt. Wir hoffen, dass dies die Mitglieder nicht zu spüren bekamen und falls doch, danken wir für Ihre Nachsicht.

Umzug

Höhepunkt des Jahres – in jeder Beziehung – war der Umzug der Geschäftsstelle von der Spitalgasse 34 an die Zeughausgasse 14 in Bern. Nachdem die Situation am alten Standort immer unbefriedigender wurde – insbesondere der abweisende und verspraye Eingangsbereich machte uns Probleme – fassten wir im Frühjahr den Entscheid umzuziehen. Kaum an einen möglichen Umzug gedacht, stiessen wir eher zufällig auf die freien Räume an der Zeughausgasse und konnten innert kürzester Zeit den neuen Vertrag abschliessen. Die Räumlichkeiten wurden im Sommer / Herbst nach unseren Wünschen ausgebaut und wir konnten auf Anfang November einziehen. Mit wenig Wehmut und

viel Vorfreude verliessen wir nach 59! Jahren die Räumlichkeiten an der Spitalgasse. Das Sekretariat der Frauenzentrale BE ist damit erst zum zweiten Mal in der 90-jährigen Geschichte des Vereins umgezogen! Wir haben uns am neuen Ort schnell eingelebt und geniessen die hellen, übersichtlichen und warmen Räumlichkeiten.

Sekretariat der Frauenzentralen der Schweiz

Seit 2010 führt die Frauenzentrale BE das Sekretariat der Frauenzentralen in der Schweiz. Dieses geht im Turnus jeweils für 3 Jahre an eine neue Stelle. Die Sekretariatsaufgaben werden von Eva Thüler ausgeführt. Das Sekretariat hat in erster Linie koordinative Aufgaben, es gibt regelmässigen Informationsaustausch. Zusätzlich organisiert es 2 Treffen pro Jahr für alle Zentralen: im Juni das Arbeitstreffen der Präsidentinnen oder ihrer Vertretung in Zürich, im Herbst die Zentralentagung. 2010 lud die Frauenzentrale Glarus zu einem tägigen Treffen im «Zigerschlitz» ein. Neu treffen sich die Geschäftsführerinnen der Zentralen wieder 1-2x jährlich zum Austausch.

Beratungsstellen

2010 war ein sehr durchschnittliches Jahr. Bei den Budgetberatungen verzeichneten wir in Bern etwas weniger Termine, dafür gab es eine schöne Steigerung der Beratungszahlen in Biel und Langenthal.

Auch die Nachfrage nach Rechtsberatungen war im zweiten Halbjahr etwas weniger gross.

Nachdem die Vorsorgeberatung über mehr als 10 Jahre sehr konstante Beratungszahlen auswies, haben diese in den letzten Jahren stark geschwankt. 2008 waren es 16, 2009 36 und nun im 2010 wieder nur 21 Beratungen. Warum wir diese Wellenbewegung haben, lässt sich kaum eruieren.

Sehr stabil sind dafür die Zahlen beim Alimenteninkasso Kanton. Die Anzahl Dossiers ist immer in etwa gleich hoch. Wir eröffnen regelmässig neue Dossiers, obwohl ja eigentlich die Gemeinden auch für das Inkasso der reinen Frauenalimente zuständig wären. Aber scheinbar ziehen die Frauen den Gang zu einer «anonymen» Stelle wie die Frauenzentrale vor, auch wenn sie mit (wenig) Kosten verbunden ist.

Das Alimenteninkasso Gemeinden hat in der Zwischenzeit die Übernahme von Ins/Erlach wirklich abgeschlossen. Bis in den Sommer hinein investierten die Sachbearbeiterinnen noch einmal viel Zeit in die teilweise sehr komplexen Dossiers, die

erst sauber analysiert werden mussten, bevor die notwendigen Massnahmen definiert und eingeleitet werden konnten.

Interessant zu beobachten ist der stetige, langsame Rückgang der Anzahl Telefonkontakte unseres Sekretariates. Dieser kann sicherlich mit dem in den letzten Jahren enorm gewachsenen Benutzungsgrad des Internets erklärt werden. Viele Informationen und vor allem auch Adressen lassen sich im Internet schnell und einfach finden. So sind typischerweise die allgemeinen Anfragen um eine Adresse oder eine Lösungsmöglichkeit für ein Problem am stärksten zurückgegangen. Spürbar ist auch die nicht mehr vorhandene Nachfrage nach Musterbudgets, seit Budgetberatung Schweiz diese zum kostenlosen Herunterladen ins Netz gestellt hat.

Ein Satz, der schön ausdrückt, was in einer Beratung geschieht oder geschehen sollte. Wir hoffen, wir kön-

«Unser Kopf ist rund,
damit das Denken die Richtung
wechseln kann.»

Francis Picabia

nen die KlientInnen dazu bringen, ihre Gedanken nicht immer in derselben Richtung um ein Problem kreisen zu lassen, sondern auch mal neue Wege zu suchen.

So könnte im Nachhinein aber auch das Motto unseres Jubiläumsjahres lauten. Die Frauenzentrale BE war in Bewegung, wir suchten neue Wege, wir erhielten viele Anregungen, die uns zum Denken gebracht haben und finden uns am Ende des Jahres in neuen Räumlichkeiten wieder. Dies alles wäre nicht möglich gewesen, ohne Offenheit und die Bereitschaft zur Veränderung.

Für diese Flexibilität, das immer vorhandene Interesse an der jeweiligen Aufgabe und vor allem den grossen Einsatz bei Kopf- und Körperarbeit (Umzug!) möchte ich allen Mitarbeiterinnen auf der Geschäftsstelle und allen Beraterinnen herzlich danken!

Regula Furrer Giezendanner
Geschäftsführerin

Veranstaltungen 2010

Jubiläumsveranstaltungen:

Sofagespräche

- «Frauen bewegen die Politik»
- «Frauen bewegen die Gesellschaft»
- «Frauen bewegen Familien-Unternehmen»
- «Frauen bewegen Kultur»

Sommerparty / Jubiläumsfest

Hotel Allegro/ Kursaal, Bern

Finissage und Preisverleihung

Trudy-Schlatter-Preis für Frauenwerke 2010 an die Theatergruppe «Frühstück auf der Szene» sowie Anerkennungspreis für N. Rohrbach und T. Wampfler

Führung durch

- Wechselausstellung «Gerücht», Museum für Kommunikation
- «Klee trifft Picasso», Zentrum Paul Klee

Weiterbildungsveranstaltung:

- «Meine Vorkehrungen für den Todesfall»

Mitgliederversammlung auf dem Bielersee

Mitgliederstatistik

Mitgliederbestand per 31.12.2010

Einzelmitglieder

Stand 31.12.2009	494
Eintritte	26
Beschränkte Mitgliedschaft wegen Kandidatur Grossrat	66
Austritte	33
gelöscht wegen nicht bezahlter Mitgliederbeiträge	3
Stand 31.12.2010	484
Davon Ehrenmitglieder	1
Davon Gönnermitglieder	4
Plus Mitgliedschaften	
Kandidatinnen Grossrat	66
<i>Einzelmitglieder per 31.12.10</i>	550

angeschlossene Organisationen

Stand 31.12.2009	80
Neuaufnahmen	0
Austritte wegen Auflösung Verein	1
Stand 31.12.2010	79

Hier ist die Frauenzentrale BE Mitglied

alliance F
Budgetberatung Schweiz ASB
Forum Weiterbildung im Kanton Bern
Forweb
Facility Management Bern
Fraueninformationszentrum Dritte Welt FIZ
frabina
Koordination Freiwilligen Arbeit kfa
Weltmarsch der Frauen Bern
Schweizerischer Verband für Alimenten-
fachleute SVA
Verein Netzwerk PlusPlus
Vorort der Frauenzentralen

Gegenseitige Mitgliedschaft:
Ökonomische und Gemeinnützige Gesell-
schaft des Kantons Bern OGG
Verband Berner Landfrauenvereine VBL
Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen-
verein Bern-Freiburg

Besuchte Veranstaltungen 2010

Mitgliederversammlungen

DV alliance F
MV frabina
HV Frau und Politik
HV FV Belp
MV Katholischer Frauenbund
MV Budgetberatung Schweiz
MV Koordination FreiwilligenArbeit kfa
MV Verband Berner Landfrauenvereine VBL
DV SGF Kantonalverband Bern-Freiburg
GV SRG, Bern
GV Valiant, Bern
DV und Jubiläumsfeier VBL, Bern

Weiteres

Tagung der Kantonalen Fachkommission
für Gleichstellung aus Anlass ihres
20-jährigen Bestehens
Zentraltagung aller Frauenzentralen
der Schweiz, Glarus
Netzwerk der Gleichstellungsbeauftragten
im Kanton Bern
Schweiz. Koordinationssitzung
Gleichstellungsjubiläen 2011

Mitarbeit in:

AG Geschlechterdialog Kanton Bern
Arbeitsgruppe Gleichstellungsjubiläen
Kanton Bern

Vertretungen gegen aussen

Arbeitsgericht der Stadt Bern

ArbeitgeberInnen | Regula Buri, Bolligen,
Sylvia Gigon Isenschmid, Bern

ArbeitnehmerInnen | Elsbeth Wandeler, Bern

Bernische Stiftung Elfenau | Jolanda Brunner-
Zwiebel, Spiez | Eva Müller, Bern

*Feuerwehr-/Zivilschutzkommission der Stadt
Bern* | Karin Feuz, Bern

Kant. Fachkommission für Gleichstellungsfragen |
Regula Buri, Bolligen

marche mondiale des femmes.be | Cornelia
Jost, Bern

Vorstand und Mitarbeiterinnen

Vorstand

Präsidentin | Katharina Loosli Kurth, Kap-
pelen (bis April 2010)

Co-Präsidentinnen | Dorette Balli-Straub,
Langenthal, Petra Schmäh, Murzelen (ab
Mai 2010)

Mitglieder Vorstand | Regula Buri, Bolligen,
Vizepräsidentin | Lea Brunner, Bern | Mag-
gie Hegg, Lyss | Cornelia Jost | Lotti
Krummen, Rosshäusern | Vera Schlittler,
Liebefeld | Randi Sigg-Gilstad, Bern

Kommission Politische Themen | Dorette Balli-
Straub, Langenthal, Vorsitz | Maggie Hegg,
Lyss | Lotti Krummen, Rosshäusern | Vera
Schlitter, Liebefeld | Regula Furrer Giezen-
danner, Geschäftsführerin

Finanzkommission | Petra Schmäh, Murzelen,
Vorsitz | Carmen Pfluger Thalman, Bern |
Regula Furrer, Geschäftsführerin

Kommission Gleichstellung | Regula Buri, Bol-
ligen, Vorsitz | Magdalena Hebeisen, Bolli-
gen | Sue Liechti, Lausanne

Mitarbeiterinnen

Geschäftsstelle | Regula Furrer Giezen-
danner, Geschäftsführerin, 60% | Eva Thüler-
Wegmüller, Sekretariat, 30% | Julia Kur-
mann, Sekretariat, Buchhaltung, 30% | Ros-
marie Thierstein, Sekretariat, 20%

Alimenteninkasso | Elsbeth Buri, Sachbear-
beiterin, 40% | Kathrin Keller-Hubacher,
30% | Isabel Niederhauser, 40%

Budgetberatung Bern | Jeannette Germann-
Holdener, 45%

Budgetberatung Biel + Bern | Tanja Boschung
20%

Budgetberatung Langenthal + Bern | Doro-
thea Billeter, 20%

Rechtsberatung | Barbara Künzi | Anna Mäder-
Garamvölgyi | Christine Schibig | Ursula
Stempfel

Vorsorgeberatung | Katharina Anderegg

Beratung Frauen im Erwerbsleben | Maria
Lehmann

Adresse Geschäftsstelle

Frauenzentrale BE | Zeughausgasse 14 |
3011 Bern

Telefon 031 311 72 01 | Fax 031 311 72 27
sekretariat@frauenzentralebern.ch |
www.frauenzentralebern.ch

Impressum

Herausgeberin | Frauenzentrale BE, Zeughausgasse 14,
3011 Bern, Tel. 031 311 72 01, Fax 031 311 72 27
sekretariat@frauenzentralebern.ch, www.frauenzentrale.ch
Grafische Gestaltung | Michèle Petter Sakthivel |
Druck | geiger druck | Auflage | 1000

RAMSEIER + PARTNER AG

V e r m ö g e n s v e r w a l t u n g

Ihre unabhängige Partnerin für alle
Dienstleistungen rund um Ihr Vermögen

Wir stellen Ihnen unsere langjährige,
risikobewusste und erfolgsorientierte
Erfahrung in der Vermögensverwaltung
zur Verfügung

Unsere Frau Margrith Ramseier freut
sich auf Ihren Anruf

Marktgasse 61 | 3011 Bern
Tel. 031 311 68 86 | Fax 031 311 68 86
E-Mail: margrith.ramseier@ramseier-partner.ch | www.ramseier-partner.ch

Mitglied des VSV



Scanning Digital-Proof Typografie Support

PDF Composing Webdesign Digital-Printing

Screen-Film Bilddatenbank Drupal Prepress

Beratung Farb-Management Web-Applikation

Fine-Art-Printing Retuschen Workflow Farbkorrektur

Vernetzung Layout Datentransfer Lösungen

Foto-Printing Bildbearbeitung Kunstreproduktion

atelier jaune – prepress web support

Weyermannsstrasse 28 PF 225 3000 Bern 5

Telefon 031 398 22 00 info@ateliersjaune.ch



• **fairsicherungsberatung**®

- optimal **beraten** und **versichert** zu **fairen** Konditionen

Die **unabhängige** Beratungsstelle für **Frauen** in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen:

- Sozialversicherungen
- Privatversicherungen
- Vermögensplanung
- Altersvorsorge

Für unsere Dienstleistungen berechnen wir ein Honorar nach Zeitaufwand. Einnahmen die wir durch die Vermittlung von Versicherungen etc. erhalten, rechnen wir im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten an.

Unser Beraterteam freut sich auf Ihren Anruf!
Sie erreichen uns:

fairsicherungsberatung®, bern

holzikofenweg 22, postfach 6058, 3001 bern

tel. 031 378 10 10, fax 031 378 10 19

fairsicherungsberatung®, zürich

zweierstrasse 50, 8004 zürich

tel. 044 242 75 75, fax 044 240 00 45

fair@fairsicherung.ch | www.fairsicherung.ch